

Neustädter Kreisbote

gegründet 1818



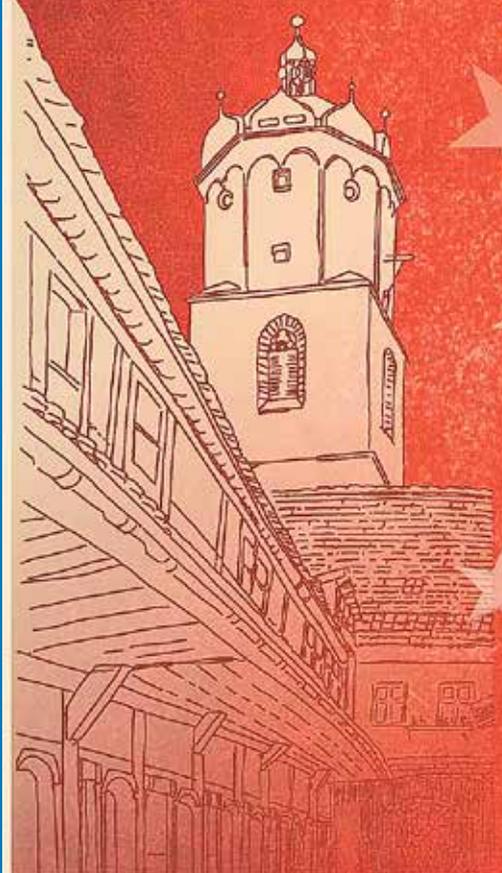
Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

30. November 2024 | Jahrgang 35 | Nummer 24

**6.-8.
Dezember**

Neustädter Adventsmarkt

Historische Fleischbänke | Kirchplatz



Freitag, 6. Dezember
19.00 Uhr

*Neustadt singt
den Advent*

Samstag, 7. Dezember
14.00 bis 20.00 Uhr

Sonntag, 8. Dezember
14.00 bis 19.00 Uhr



**Till Eulenspiegel
- Narr und
Schelm seiner
und unserer Zeit**

Seite 17



**Poetry Slam
Projekttag
am Orlatal-
Gymnasium**

Seite 18



**Herausragender
Saisonstart
der Knauer
Volleyballjugend**

Seite 18

6.-8.
Dezember

Neustädter Adventsmarkt

Historische Fleischbänke | Kirchplatz

Freitag | ab 19 Uhr

Neustadt singt
den Advent

Ein weihnachtliches Mitmachkonzert

Samstag | 14 bis 20 Uhr

- 14.00 Uhr Adventsmusik mit dem Posaunenchor St. Johannis
- 15.00 Uhr Programm des Kindergartens „Kleine Strolche“
- 15.30 Uhr OPEN LIBRARY mit Lese- und Märchenzeit (Pagode Stadtkirche)
- 16.00 Uhr Abgabe der Wunschzettel beim Weihnachtsmann bis 17.00 Uhr (Pagode Stadtkirche)
- 16.30 Uhr Programm der Grundschule „Friedrich Schiller“
- 17.15 Uhr Musikalische Andacht mit Orgelmusik (Stadtkirche St. Johannis)
- 17.15 Uhr OPEN LIBRARY mit Lese- und Märchenzeit (Pagode Stadtkirche)
- 17.30 Uhr Nachtwächterführung durch die Stadt (Treffpunkt TouristInfo im Lutherhaus)
- 18.00 Uhr Weihnachtskonzert und erzgebirgische Mundart mit Gerd Leonhardt

Sonntag | 14 bis 19 Uhr

- 14.30 Uhr OPEN LIBRARY mit Lese- und Märchenzeit (Pagode Stadtkirche)
- 15.00 Uhr Programm des Kindergartens „Gänseblümchen“
- 15.30 Uhr Weihnachts-Bauchladentheater „Die Salzmühle“ (Pagode Stadtkirche)
- 16.00 Uhr Führung „Cranach-Altar zugeklappt mit Orgelmusik“ (Stadtkirche St. Johannis)
- 16.15 Uhr Abgabe der Wunschzettel beim Weihnachtsmann (Pagode Stadtkirche)
- 16.30 Uhr Programm der Schlossschule Neustadt
- 17.30 Uhr Letzte Führung durch die Postkartenausstellung (Museum für Stadtgeschichte)

Weitere Angebote am Samstag:

Weihnatskrippe in der Chorkavate

Museum für Stadtgeschichte
mit Postkartenausstellung,
Weihnachts-Druckwerkstatt für
Adventskarten und Stoffbeutel,
Tonfiguren-Malwerkstatt und
dem Förderverein der Stadtbibliothek,

16 - 18 Uhr offene Stadtkirche St. Johannis

Kinderkarussell und -eisenbahn
auf dem Kirchplatz

Sonntag:

Weihnatskrippe in der Chorkavate

Museum für Stadtgeschichte
mit Postkartenausstellung,
Druckwerkstatt für Stoffbeutel
und Tonfiguren-Malwerkstatt

Kinderkarussell und -eisenbahn
auf dem Kirchplatz

Freuen Sie sich auf ein weihnachtliches Angebot mit vielen Händlern und Ständen!

Veranstaltungen und Service

Veranstaltungskalender

Donnerstag | 28.11.2024 | 15.00 - 16.00 Uhr

Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Kreative Werkstatt mit Herrn Bauer

Donnerstag | 28.11.2024 | 16.00 - 18.00 Uhr

Marktstraße 7
Bücherverkauf in der Bücherwaage

Donnerstag | 28.11.2024 | 18.30 Uhr

Rathaussaal - Markt 1
Bau- und Liegenschaftsausschuss

Freitag | 29.11.2024 | 14.00 - 16.00 Uhr

Museum für Stadtgeschichte - Kirchplatz 7
After School? Museum! - Labor der Dinge -
Mitgebrachte Objekte zusammen erkunden

Samstag | 30.11.2024 | 14.00 Uhr

Dorfplatz Moderwitz - Weltwitzer Straße
Weihnachtsbaumschmücken

Samstag | 30.11.2024 | 20.00 Uhr

WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
Kunden Blues Nacht - Jürgen Kerth &
Band, Renft, Capital Blues Duo

Samstag | 30.11.2024 | 22.11 Uhr

Tewa-Saal - Triptiser Straße 13
60 Jahre Molbitzer Funkgarde
des CCM

Sonntag | 01.12.2024 | 14.00 Uhr

Sportpark „Rote Erde“ -
Karl-Liebknecht-Straße 12
SV „Blau-Weiß 90“ II vs. FSV Schleiz II

Sonntag | 01.12.2024 | 14.00 Uhr

Dorfplatz Molbitz
Baumschmücken und Weihnachtsmarkt

Sonntag | 01.12.-23.12.2024 |

jeweils 18.00 Uhr

Ortsgebiet Knau
Lebendiger Adventskalender

Donnerstag | 05.12.2024 | 15.00 Uhr

DRK Begegnungsstätte Knau -
Schulstraße 1
Weihnachtsfeier in der Begegnungsstätte
Knau

Donnerstag | 05.12.2024 | 15.00 - 16.00 Uhr

Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Kreative Werkstatt mit Herrn Bauer

Freitag | 06.12.2024 | 19.00 - 21.00 Uhr

Kirchplatz
Neustadt singt den Advent -
Ein weihnachtliches Mitmachkonzert

Samstag | 07.12.2024 | 14.00 - 20.00 Uhr

Historische Fleischbänke und Kirchplatz
Neustädter Adventsmarkt

Samstag | 07.12.2024 | 16.30 Uhr

Kirche Moderwitz - An der Kirche 1
Adventskonzert mit Hendrik Hempel und
Anna

Samstag | 07.12.2024 | 17.30 - 19.00 Uhr

Treffpunkt Lutherhaus - Rodaer Straße 12
Öffentliche Stadtführung mit Hans Kies-
bauer: Mit dem Nachtwächter durch die
abendliche Innenstadt

Samstag | 07.12.2024 | 18.00 Uhr

Katholische Kirche St. Marien -
Ernst-Thälmann-Straße 6
Patronatsfest und Gemeindeabend

Samstag | 07.12.2024 | 19.00 Uhr

WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
RIOT & PASSION mit Stage Bottles, Larri-
kins, Kornblumenblau, Schwartn

Sonntag | 08.12.2024 | 14.00 - 19.00 Uhr

Historische Fleischbänke und Kirchplatz
Neustädter Adventsmarkt

Sonntag | 08.12.2024 | 16.00 - 17.00 Uhr

Stadtkirche St. Johannis - Kirchplatz
Öffentliche Stadtführung mit Viola Hla-
watsch: Cranach-Altar zugeklappt mit Or-
gelmusik

Sonntag | 08.12.2024 | 17.00 Uhr

Kirche Knau - Knauer Hauptstraße 26
Kirche im Lichtermeer

Montag | 09.12.2024 | 18.30 Uhr

DRK Begegnungsstätte Knau -
Schulstraße 1
Holzschnittworkshop bei Thomas Kretsch-
mer

Dienstag | 10.12.2024 | 9.30 - 10.30 Uhr

AWO Kindergarten „Kleine Strolche“ -
Am Rosenweg 1
Krabbelvormittag „KrabbelFit“ für Eltern
und Kinder ab dem 6. Lebensmonat

Dienstag | 10.12.2024 | 14.00 Uhr

DRK Begegnungsstätte Knau -
Schulstraße 1
Weihnachtslieder und Geschichten

Dienstag | 10.12.2024 | 15.00 Uhr

Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Sprechstunde Ahnenforschung mit Harald
Richter

Donnerstag | 12.12.2024 | 9.30 Uhr

Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Treff der Bücherbabys

Donnerstag | 12.12.2024 | 15.00 - 16.00 Uhr

Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Kreative Werkstatt mit Herrn Bauer

Donnerstag | 12.12.2024 | 19.00 Uhr

Rathaussaal - Markt 1
Stadtratssitzung

Freitag | 13.12.2024 | 14.00 - 16.00 Uhr

Lutherhaus - Rodaer Straße 12
After School? Museum! -
Weihnachtliche Werkstatt mit
traditionellen Naturmaterialien

Samstag | 14.12.2024 | 10.00 Uhr

Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Open Library - Kalenderzauber

Sonntag | 15.12.2024 | 9.30 Uhr

Puschkinplatz 8
Tausch- und Beratungstag des Briefmar-
kenvereins

Montag | 16.12.2024 | 18.30 Uhr

DRK Begegnungsstätte Knau -
Schulstraße 1
Holzschnittworkshop bei
Thomas Kretschmer

Dienstag | 17.12.2024 | 14.00 Uhr

DRK Begegnungsstätte Knau - Schulst-
raße 1
Offenes Angebot mit Gesprächen, Kaffee-
trinken und Handarbeiten

Dienstag | 17.12.2024 | 19.30 Uhr

Kirche Neunhofen - Auf dem Dohlenberg
Gospelchorkonzert mit dem Gospelchor
„Something Red“

Donnerstag | 19.12.2024 | 15.00 - 16.00 Uhr

Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Kreative Werkstatt mit Herrn Bauer

Mittwoch | 25.12.2024 | 20.00 Uhr

WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6



Alle Termine finden
Sie auch im Veranstal-
tungskalender auf un-
serer Webseite

www.neustadtanderorla.de

Aktueller Vorverkauf von Veranstaltungskarten in der TouristInformation

Samstag, 30. November | 20.00 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
Kunden Blues Nacht
VVK 25,00 €

Samstag, 7. Dezember | 17.30 Uhr
Treffpunkt TouristInformation im Lutherhaus
Öffentliche Stadtführung zum Adventsmarkt mit Hans Kiesbauer
Mit dem Nachtwächter durch die abendliche Innenstadt
VVK 5,00 € | VVK erm. 2,50 €

Sonntag, 8. Dezember | 16.00 Uhr
Treffpunkt Stadtkirche St. Johannis
Öffentliche Stadtführung zum Adventsmarkt mit Viola Hlawatsch
Cranach-Altar zugeklappt mit Orgelmusik zur Marktzeit
VVK 5,00 € | VVK erm. 2,50 €

Freitag, 3. Januar 2025 | 19.30 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
Kabarett Fettnäppchen
VVK 20,00 €

Samstag, 11. Januar 2025 | 20.00 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
Hamburg Blues Band feat. Vanja Sky & Krissy Matthews + Double Vision
VVK 27,00 €

Außerdem:

Museumsführungen

Entdecken Sie das Lutherhaus oder das Museum für Stadtgeschichte bei einer individuellen, thematischen Führung.

Veranstaltungskarten

Eine umfassende Auswahl an Konzerten, Events und Veranstaltungen, für Thüringen und ganz Deutschland - Sie erhalten in der TouristInformation alle Tickets des Ticketshop Thüringen, von EVENTIM oder für Veranstaltungen der Stadt.

Kulturgutscheine

Das perfekte Geschenk für beeindruckende Erlebnisse - unsere Kulturgutscheine sind für das gesamte Angebot der TouristInformation verwendbar.

Gemeinsamen Schmücken des Moderwitzer Weihnachtsbaumes

Hiermit lädt der Kultur- und Heimatverein Moderwitz e.V. alle Moderwitzer Kinder und Erwachsene am 30. November um 14 Uhr zum Schmücken des Weihnachtsbaumes auf dem Dorfplatz ein.

Karin Pohl

Kultur- und Heimatverein Moderwitz e.V.

„Baumstarke Molbitzer“ laden zum Baumschmücken und zum Weihnachtsmarkt ein

Gemeinsam mit Euch wollen wir uns am 1. Dezember ab 14 Uhr auf unserem gemütlichen und liebevoll geschmückten Dorfplatz in Molbitz auf die Adventszeit einstimmen. Heimelige Wohlfühlatmosphäre und die vielen vorweihnachtlichen Angebote werden Eure Herzen höher schlagen lassen.

Neben unseren kulinarischen Highlights wie Molbitzer Kesselgulasch, hausgemachter Erbsensuppe, veganer Pilzpfanne, frisch gebackenen Waffeln und Plätzchen sowie wunderbar duftenden und schmeckenden Getränken (bitte wieder eine Tasse mitbringen), werden an eigenen und an Ständen befreundeter Anbieter verschiedene Dinge für die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit angeboten.

Unsere Molbitzer Eintänzer bereiten eine kleine Überraschung vor und auch unsere Krippenspielkinder werden sich musikalisch präsentieren und so zu einem richtig schönen Adventssonntag beitragen.

Liebe Kinder, sehr gern könnt Ihr auch in diesem Jahr mit Eurem selbstgemalten oder gebastelten Baumschmuck unseren Weihnachtsbaum noch schöner machen. Neben den vielen Leckereien erwartet Euch ein kreativer, weihnachtlicher Bastelstand... und... ich glaube gehört zu haben, dass sich auch der Weihnachtsmann angekündigt hat!

Ein ganz herzliches Danke geht an all die fleißigen Back-, Bastel- und Bau-Wichtel, die uns bei den Vorbereitungen so emsig unterstützt haben und an die lieben Alt- und Neu-Molbitzer, die uns dieses Jahr ihre wunderschöne Tanne zur Verfügung stellen. Wir freuen uns auf viele Gäste. Bis bald!

Iris Lukes

Eure Baumstarken Molbitzer



Adventskonzert in der Moderwitzer Kirche

Wie jedes Jahr lädt der Kultur- und Heimatverein Moderwitz e.V. und der Gemeindekirchenrat von Moderwitz recht herzlich zum Adventskonzert mit Hendrik Hempel und Anna am Samstag, den 7. Dezember um 16.30 Uhr in die Moderwitzer Kirche ein. Für warme Getränke ist gesorgt. Eintritt frei!

Karin Pohl

Kultur- und Heimatverein Moderwitz e.V.

Offene Kirche zum Adventsmarkt

Zum diesjährigen Neustädter Adventsmarkt, am Samstag dem 7. Dezember wird die Stadtkirche St. Johannis von 16 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet sein. Um 17.15 Uhr erklingt für eine halbe Stunde Orgelmusik. Kantor Ronny Vogel wird adventliche Melodien spielen. Der Eintritt ist frei!

Doreen Pusch



Gospelchorkonzert in der Kirche Neunhofen

Am 17. Dezember lädt der Gospelchor „Something Red“ unter der Leitung von Chong Ken Kim in die Kirche St. Simon und Judas nach Neunhofen ein. Ab 19.30 Uhr können Sie sich in adventliche Stimmung versetzen lassen. Falls es jemanden zu kalt sein sollte: es wird auch Glühwein gereicht! Der Gospelchor und die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neunhofen freuen sich auf viele Besucher! Der Eintritt ist frei!

Doreen Pusch



Foto: Doreen Pusch

Erleben Sie zwei öffentliche Führungen zum Adventsmarkt

Der diesjährige Adventsmarkt lädt mit einem abwechslungsreichen Angebot der Händler, umrahmt von einem bunten Programm wieder zu einem Besuch ein. Mit zwei ganz spannenden Stadtführungen möchten wir heute schon Lust machen, dabei zu sein.

Wenn die Schatten länger werden und abendliche Ruhe in die Stadt einkehrt, macht sich der Nachtwächter in authentischer Kluft und mit Hellebarde auf seinen Weg durch die dunklen Gassen der Neustädter Innenstadt. Begleiten Sie ihn am Samstag dem 7. Dezember, ab 17.30 Uhr im heimeligen Schein der Laternen und erfahren spannende Geschichten und interessante Fakten aus längst vergangenen Zeiten. Tauchen Sie ein in die besondere Atmosphäre und erleben Sie das historische Ambiente der Stadt in einem ganz neuen Licht. Die Führung beginnt in der Touristinformation im Lutherhaus.



In einer zweiten Führung laden wir Sie am Sonntag, den 8. Dezember, um 16 Uhr zu einem Besuch der Stadtkirche St. Johannis ein. Bereits zu Beginn umweht die Besucher ein Hauch von Weihnachten. Gespielt von Kantor Vogel erklingen in einer Orgelmusik zur Adventsmarktzeit adventliche wie weihnachtliche Werke. Lauschen Sie den Klängen der Fincke-Orgel in einem fantastischen Zusammenspiel von Raum, Klang und Architektur. In einem zweiten Teil widmet sich die Führung dem Cranach-Altar und zwar in einer Form, die Besucher sonst kaum wahrnehmen - verschlossen. Nur zweimal im Jahr, stets zu den Fastenzeiten, sind die Darstellungen von Lucas Cranach d. Ä., die das Thema dieser Bußzeit aufgreifen, sichtbar. Erleben Sie das Meisterwerk Cranachs in dieser Form hautnah und lassen Sie sich mitnehmen in das Bildprogramm dieses großartigen Altarretabels. Verknüpft mit den theologischen Hintergründen wird diese Cranach-Führung zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Die Karten für beide Führungen erhalten Sie in der Touristinformation im Lutherhaus für 5,00 Euro bzw. 2,50 Euro ermäßigt (Schüler, Student, Azubi). Lassen Sie sich diese spannenden Angebote nicht entgehen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Kalenderzauber zur Open Library im Dezember



In gemütlich-weihnachtlicher Atmosphäre werden Kalender für das Jahr 2025 gebastelt

Bist du auf der Suche nach einem einzigartigen Weihnachtsgeschenk oder hast einfach Lust auf kreative Stunden? Am Samstag, den 14. Dezember, öffnet die Stadtbibliothek wieder ihre Türen für die Open Library. Von 10 bis 17 Uhr sind alle Bastelbegeisterten eingeladen, kreativ zu werden und persönliche Kalender für das Jahr 2025 zu gestalten.

Die Bibliothek stellt Kalenderblätter, Bastelmateriale sowie eine Auswahl an Stickers zur Verfügung, damit du deinen Kalender ganz nach deinen Vorstellungen gestalten kannst. Gern kannst du auch eigene Fotos oder Zeichnungen mitbringen, um deinen Kalender noch persönlicher zu machen.

Schau gern vorbei und genieße ein paar schöne Stunden in weihnachtlicher Atmosphäre. Für eine bessere Planung und Vorbereitung freuen wir uns über eine kurze Voranmeldung in der TouristInfo unter 036481 852222 oder unter touristinfo@neustadtanderorla.de.

Nachrichten aus dem Rathaus

Kommunale Pachtflächen der Stadt Neustadt an der Orla

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt hat in seiner Sitzung vom 12.11.2024 über die Anpassung der Pachtpreise für Neuverträge ab dem 01.01.2025 sowie die gesamtheitliche Anpassung der bestehenden Pachtverträge an die neuen Pachtpreise zum 01.04.2025 beschlossen. Im Zuge dessen wird die Stadtverwaltung in den kommenden Wochen an alle Pächter einzeln

herantreten und darüber informieren, wie sich die Anpassung auf den jeweiligen Vertrag auswirkt. Da hierfür jeder bestehende Pachtvertrag einzeln geprüft werden muss, möchten wir Sie hierfür um Geduld bitten.

Alice Döring
FD Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Wahlhelfer zur Bundestagswahl gesucht

Für die vorgezogene Bundestagswahl, die voraussichtlich am 23. Februar 2025 stattfinden wird, sucht die Stadt Neustadt an der Orla Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Gesucht werden Ehrenamtliche, die an einem Wahlsonntag im Wahlvorstand eines der 13 Wahllokale in Neustadt an der Orla mitwirken möchten.

Wahlhelfer kann sein, wer die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, das 18. Lebensjahr vollendet hat und nicht durch Richterspruch vom Wahlrecht ausgeschlossen ist. Zu den Aufgaben der ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer zählen beispielsweise die Überprüfung der Wahlberechtigung aufgrund des Wählerverzeichnisses, Ausgabe der Stimmzettel, Freigabe der Wahlurne für den Einwurf des Stimmzettels und die Ermittlung des Wahlergebnisses.

Für die ehrenamtliche Tätigkeit erhalten die Wahlhelfer ein Erfrischungsgeld. Die Höhe variiert je nach Verantwortung zwischen 50,00 Euro und 60,00 Euro. Besondere Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Für den verantwortungsvollen Einsatz und die erfolgreiche Durchführung der Wahl werden die ehrenamtlichen Helfer im Vorfeld umfassend geschult und informiert.

Interessierte wenden sich bitte unter Angabe ihres Namens und ihrer Telefonnummer an die Wahlverantwortliche Frau Fischer im Fachdienst Ordnung unter 036481-850, per E-Mail an ordnung@neustadtanderorla.de oder online unter www.neustadtanderorla.de.

Susann Jäcklin
FD Ordnung

Impressum

Neustädter Kreisbote

Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

Herausgeber: Stadt Neustadt an der Orla,
Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Orla,
Herr Ralf Weißer, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:
Die jeweiligen Verfasser

Verantwortlich für die Anzeigen:

Die jeweiligen Auftraggeber

Redaktion:
Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla
Telefon: (03 64 81) 8 50, Fax: (03 64 81) 8 51 04
E-Mail: presse@neustadtanderorla.de
(v. i. S. d. P.: Ralf Weißer)

Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau,
info@wittich-langewiesen.de,
www.wittich.de,
Tel. 0 (0 36 77) 2 05 00, Fax (0 36 77) 20 50 21
Zugang für Autoren: meinwittich.wittich.de

Gesamtherstellung:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Jegliche Reproduktion, insbesondere der Anzeigen, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Das Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla erscheint 14-tägig (jeweils in der geraden Woche) und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Neustadt an der Orla und der Gemeinde Kospoda verteilt.

Einzel Exemplare sind in der Touristinformation der Stadtverwaltung ebenfalls kostenlos erhältlich. Bei Bedarf können Einzel Exemplare zum Preis von 2,20 EUR (inklusive Porto) beim Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, bestellt und abonniert werden.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos sowie die Richtigkeit der erschienenen Beiträge übernehmen der Herausgeber und der Verlag keine Gewähr und Haftung. Redaktionelle Änderungen der Beiträge sind möglich. Die Stadt ist berechtigt, geliefertes Text- und Bildmaterial an andere Veröffentlichungsorgane zu übermitteln.

Auflage: 6.024 Exemplare

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Parteipolitische Gruppierung verantwortlich.

Verkehrsbeeinträchtigungen zum Neustädter Adventsmarkt

Vom 6. bis 8. Dezember 2024 findet unser Neustädter Adventsmarkt in den Historischen Fleischbänken und entlang der Stadtkirche vom Kirchplatz bis zur Ernst-Thälmann-Straße statt.

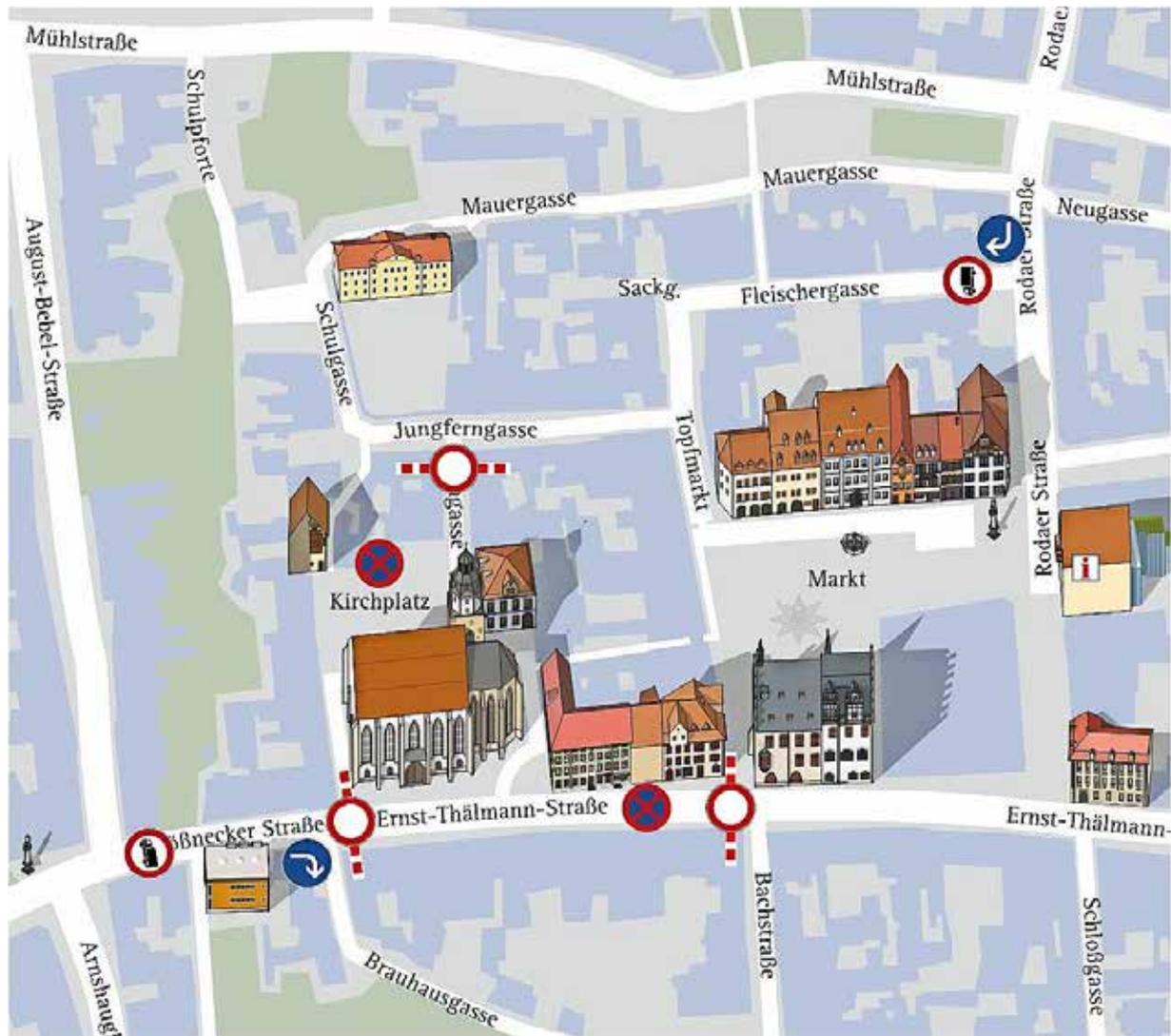
Aus diesem Grund wird es in diesem Zeitraum zu Verkehrseinschränkungen kommen. Ab Freitag, 06.12.2024, 7.00 Uhr wird der gesamte Kirchplatz einschließlich Ernst-Thälmann-Straße (Höhe Kirche bis Bachstraße) in diesem Bereich für den Straßenverkehr gesperrt. Die Sperrung der Ernst-Thälmann-Straße wird am Sonntag, 08.12.2024, gegen 22.00 Uhr aufgehoben.

Der Kirchplatz bleibt aufgrund der Abbauarbeiten noch bis voraussichtlich Montag, 09.12.2024, 18.00 Uhr gesperrt.

Nutzer der durch die Sperrung entfallenden öffentlichen Parkflächen können auf das Parkdeck (Mühlstraße 20B) ausweichen.

Wir bitten um Berücksichtigung und hoffen auf Ihr Verständnis.

Lisa Fischer
FD Ordnung



Notrufnummern und Havariedienste

Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Polizei 110

Kontaktbereichsbeamter Neustadt
03 64 81/84 06 07 oder
01 62/6727911 und 0174/3110676

Feuerwehr 112

Rettungsleitstelle Gera
03 65/8 38 93 91 00

Giftnotruf 03 61/73 07 30

Frauenschutzhaus

Rudolstadt 0 36 72/34 36 59
Gera 03 65/5 13 90
Schleiz 01 74/5 64 70 19

Stadtwerke Neustadt (Orla) 2 47 47

Zweckverband Wasser/Abwasser
0 36 47/4 68 10 oder 01 71/3 66 23 25

Beratungsstellen

Diakonieverein e.V.

Familienberatungsstelle 5 19 84
Suchtberatungsstelle 5 19 86

Jugendhilfe, Bildungswerk Blitz e.V.

2 40 84 oder 01 76/23 31 34 07

Behindertenberatung,

Behindertenverband

Saale-Orla-Kreis e.V.

0 36 47/5 05 57 31

Volkssolidarität Pöbneck e.V.

Schuldnerberatung

0 36 47/51 87979



AMTLICHE MITTEILUNGEN

DER STADT NEUSTADT AN DER ORLA

30. November 2024

Nummer 24/2024

35. Jahrgang

Bekanntmachung der Berichtigung des Flächennutzungsplans der Stadt Neustadt an der Orla

Der Flächennutzungsplan der Stadt Neustadt an der Orla wurde nach Beschluss-Nr. SRS/022/02/2024 des Stadtrates vom 26.09.2024 im Wege der Berichtigung gemäß § 13a Abs.2 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) an den Bebauungsplan „Nahversorger Triptiser Straße 12a“ angepasst. Folgende abweichende Darstellung im Flächennutzungsplan wurde an die Festsetzungen des Bebauungsplans angepasst:

Das im Bebauungsplan festgesetzte Sondergebiet „großflächiger Einzelhandel - Lebensmittelmarkt“ wurde im Flächennutzungsplan anstelle der gemischten Baufläche dargestellt.

Erläuterung:

Der räumliche Bereich der Berichtigung des Flächennutzungsplans (FNP) umfasst eine Fläche von ca. 0,7ha. Er liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Nahversorger Triptiser Straße 12a“.

Dieser Bebauungsplan (B-Plan) wurde für eine Maßnahme der Innenentwicklung aufgestellt. Die Aufstellung des B-Plans erfolgte deswegen im beschleunigten Verfahren nach §13a BauGB (B-Plan der Innenentwicklung). Ziel des B-Plans ist es, die planungsrechtliche Grundlage für die Errichtung eines großflächigen Einzelhandelsbetriebes-Lebensmittelmarkt zu schaffen.

Der B-Plan weicht mit seiner Festsetzung von der Darstellung des FNP ab.

Es ist erforderlich, die vormalis dargestellten gemischten Bauflächen zu einem Sondergebiet für den großflächigen Einzelhandel zu ändern. §13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB ermöglicht es den Kommunen, den FNP im Wege der Berichtigung anzupassen, wenn die Inhalte eines B-Plans von den Darstellungen des FNP abweichen, dieser im beschleunigten Verfahren aufgestellt wurde und die geordnete städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebietes hierdurch nicht beeinträchtigt wird.

Die vorliegende Berichtigung stimmt mit den Inhalten des als Satzung beschlossenen B-Plans überein. Die Berichtigung stellt einen redaktionellen Vorgang dar, auf den die Vorschriften über die Aufstellung von Bauleitplänen keine Anwendung finden. Sie erfolgt ohne Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung, beinhaltet keinen Umweltbericht und bedarf keiner Genehmigung.

Neustadt an der Orla, den 30.11.2024

Weiß
Bürgermeister



Berichtigte Darstellung
Maßstab: 1:10.000

Terminsbestimmung wegen Zwangsvollstreckung

Amtsgericht Rudolstadt
Az.: K 48/23
Rudolstadt, 23.04.2024

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 04.12.2024	09.00 Uhr	II, Sitzungssaal	Amtsgericht Rudolstadt, Marktstraße 54, 07407 Rudolstadt

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Neustadt Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

ME-Anteil	Sondereigentums-Art	Blatt
1205/10000	an der Wohnung im Aufteilungsplan mit Nr. 6.1 bis 6.5 im Dachgeschoss links	2668 BV 1

an Grundstück

Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m2
Neustadt	11, 1467/4	Gebäude- und Freifläche	Triptiser Straße 1, 07806 Neustadt an der Orla	1.626

Zusatz: sowie dem Sondernutzungsrecht an dem mit Nr. 0.6 bezeichneten Kellerraum.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein besonderes Grundbuch angelegt (Blätter 2663 bis 2668). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Eine Sondernutzungsregelung bezüglich der Pkw-Stellplätze sowie Carports Nummer 1 bis 4 ist getroffen.

Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums wird Bezug genommen auf die Bewilligung vom 02.04.1998 und 30.09.1998 (Urk.Nr. 284/98 und 828/98. Notar Orth in Greiz); hierher übertragen aus Blatt 215; eingetragen am 02.10.1998.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Zweiraumwohnung im Dachgeschoss mit ca. 50 qm Wohnfläche, nähere Angaben siehe Gutachten;

Verkehrswert:
28.600,00 €

Weitere Informationen unter www.zvg-portat.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 07.06.2023 in das Grundbuch eingetragen worden. Der nach § 13 ZVG für wiederkehrende Leistungen maßgebliche Beschlagnahmezeitpunkt ist der 31.05.2023.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des

geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden. Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären. Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben. Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Auf Anordnung

Y. Müller

Justizobersekretärin

Beschlüsse aus der 2. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.10.2024

öffentlicher Teil:
HFA/007/02/2024

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 17.09.2024 (öffentlicher Teil).

nichtöffentlicher Teil:
HFA/008/01/2024

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 17.09.2024 (nichtöffentlicher Teil).

Beschlüsse aus der 2. Sitzung des Bau- und Liegenschaftsausschusses vom 07.11.2024

öffentlicher Teil:
BuLA/018/02/2024

Die Mitglieder des Bau- und Liegenschaftsausschusses der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 1. Sitzung des Bau- und Liegenschaftsausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 12.09.2024 (öffentlicher Teil).

BuLA/019/02/2024

Der Bau- und Liegenschaftsausschuss der Stadt Neustadt an der Orla beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Bauvoranfrage auf Baugenehmigung für den Neubau eines Reihenhauses und 3 Tiny-Häusern, Flur 2, Flurstücke 567/3 und 567/5, Dimitroffstraße 2, 07806 Neustadt an der Orla.

BuLA/020/02/2024

Der Bau- und Liegenschaftsausschuss der Stadt Neustadt an der Orla beschließt die Vergabe der Planungsleistung Technische Ausrüstung ELT (Elektrotechnik) für das Bauvorhaben „Revitalisierung Buteile“, Stadt Neustadt an der Orla, an das Planungsbüro Elektroplanung Will GmbH, Harbacher Weg 2, 36115 Hilders-Eckweisbach zu einer Angebotssumme in Höhe von 61.663,93 EUR (brutto).

nichtöffentlicher Teil:

BuLA/021/02/2024

Die Mitglieder des Bau- und Liegenschaftsausschusses der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 1. Sitzung des Bau- und Liegenschaftsausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 12.09.2024 (nichtöffentlicher Teil).

Beschlüsse aus der 3. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 12.11.2024

öffentlicher Teil:

HFA/009/03/2024

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 2. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 15.10.2024 (öffentlicher Teil).

HFA/010/03/2024

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Neustadt an der Orla beschließt die Anpassung und Erhöhung der Pachtpreise für Flächen der Stadt Neustadt an der Orla ab dem 01.01.2025.

HFA/011/03/2024

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Neustadt an der Orla beschließt die gesamtheitliche Anpassung der bestehenden Pachtverträge an die neue Pachtpreistabelle zum 01.04.2025.

nichtöffentlicher Teil:

HFA/012/03/2024

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 2. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 15.10.2024 (nichtöffentlicher Teil).

Beschlüsse aus der 2. Sitzung des Ausschusses Ordnung, Kultur und Soziales vom 14.11.2024

öffentlicher Teil:

OKS/006/02/2024

Die Mitglieder des Ausschusses Ordnung, Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschriften aus der 1. Sitzung des Ausschusses Ordnung, Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla vom 05.09.2024 (öffentlicher Teil).

OKS/007/02/2024

Der Ausschuss Ordnung, Kultur und Soziales beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 29 Abs. 1 Satz 2 ThürKigaG zur stufenweisen Erhöhung der Elternbeiträge in den Neustädter Kindergärten des Diakonievereines Orlatal e. V. zum 01.03.2025 und 01.03.2026.

OKS/008/02/2024

Der Ausschuss Ordnung, Kultur und Soziales beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 29 Abs. 1 Satz 2 und 3 ThürKigaG zur Erhöhung der Elternbeiträge im AWO-Kindergarten „Kleine Strolche“ in Neustadt an der Orla zum 01.03.2025.

OKS/009/02/2024

Der Ausschuss Ordnung, Kultur und Soziales beschließt gemäß der Richtlinie zur Förderung der Sportvereine in Neustadt (Orla) vom 30.11.2017 dem KSV „Germania 1990“ Neustadt (Orla) e.V. vorbehaltlich der Planung der Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsplan des Haushaltsjahres 2025 sowie der Beschlussfassung und des Inkrafttretens der Haushaltssatzung des Haushaltsjahres 2025 eine Förderung als Anteilsförderung in maximaler Förderhöhe von 40.000,00 EUR für die Komplettsanierung der Kegelanlage mit vier Bahnen inklusive Technik und Anlaufbereich zu gewähren.

OKS/010/02/2024

Der Ausschuss Ordnung, Kultur und Soziales lehnt gemäß der Richtlinie zur Förderung der Sportvereine in Neustadt (Orla) vom 30.11.2017 dem TSV 1898 Neunhofen e.V. vorbehaltlich der Planung der Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsplan des Haushaltsjahres 2025 sowie der Beschlussfassung und des Inkrafttretens der Haushaltssatzung des Haushaltsjahres 2025 eine Förderung als Anteilsfinanzierung in maximaler Förderhöhe auf dem Vereinsgelände ab.

OKS/011/02/2024

Der Ausschuss Ordnung, Kultur und Soziales beschließt die Vergabe eines Zuschusses im Bereich Jugendarbeit an den SV „Blau-Weiß '90“ e. V. Neustadt (Orla) für die Durchführung eines Hallen-Fußball-Nachwuchsturniers am 14./15. Dezember 2024 in Höhe von 350,00 EUR.

OKS/012/02/2024

Der Ausschuss Ordnung, Kultur und Soziales beschließt unter der Haushaltsstelle 1.5500 000 718 000 „Zuweisungen und Zuschüsse für Vereine“ den Haushaltsansatz für das Haushaltsjahr 2025 von 35.000 EUR auf 40.000 EUR zu erhöhen.

nichtöffentlicher Teil:

OKS/013/02/2024

Die Mitglieder des Ausschusses Ordnung, Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 1. Sitzung des Ausschusses Ordnung, Kultur und Soziales vom 05.09.2024 (nichtöffentlicher Teil).

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Adolf Schmidt, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla (OT Dreba), ist im Alter von 90 Jahren am 22.10.2024 verstorben.

Gerhard Elsholz, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 76 Jahren am 13.11.2024 verstorben.

Marin Harbov, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 64 Jahren am 13.11.2024 verstorben.

Lieselotte Bechmann geb. Wuckel, zuletzt wohnhaft in Pößneck, ist im Alter von 89 Jahren am 15.11.2024 verstorben.

Erika Merkel geb. Gehauf, zuletzt wohnhaft in Kospoda, ist im Alter von 76 Jahren am 15.11.2024 verstorben.

Dagmar Schille geb. Lehmann, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 93 Jahren am 16.11.2024 verstorben.

Arno Bauer, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 86 Jahren am 20.11.2024 verstorben.

Aus dem Stadtgeschehen

Literatur hautnah erleben in Neustadt an der Orla

Ein Rückblick auf erfolgreiche Literaturtage für Kinder und Jugendliche

Mit vier aufregenden Tagen startete die Stadtbibliothek in den November. Sieben Veranstaltungen fanden vom 6. bis 9. November, im Rahmen der 3. Thüringer Kinder- und Jugendliteraturtage, die von den Bibliotheken des Saale-Orla-Kreises gemeinsam mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis ausgerichtet wurden, statt.



Am Mittwochnachmittag war Antje Horn zu Gast in der Stadtbibliothek und nahm die großen und kleinen Besucher mit auf einer abenteuerlichen Reise in das Märchenland. Mit ihren interaktiven und zum Mitmachen anregenden Märchen fesselte sie die Kinder an ihre Erzählungen und Worte.

Die Zehntklässler des Orlatal-Gymnasiums lernten am Donnerstag im Rahmen einer Schreibwerkstatt mit Jens-Fietje Dwars, wie aus einer Zeitungsmeldung eine spannende Geschichte entstehen kann. Zeitgleich begeisterte Alexander von Knorre die zweite und vierte Klasse der AWO-Schlossschule mit seinen live gezeichneten Illustrationen und seiner Geschichte „Kissenschlacht im Nachtexpress“.



„Die drei???“ sind nach wie vor ein Dauerbrenner der Kinder- und Jugendliteratur. Das machte sich auch in der Lesung „Die drei???“ und der Höllenzug“ mit Cally Stronk am Freitag im Neustädter Rathaussaal wieder bemerkbar. Alle anwesenden Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren aus der Grundschule Knau sowie des Orlatal-Gymnasiums kannten die drei Detektive aus Rocky Beach.

Entsprechend begeistert lauschten sie der Autorin, die ihren Mitmachkrimi auf spannendste Weise vortrug und zum Miträtseln einlud. Auch die Jüngsten kamen am Freitag nicht zu kurz. Autor Detlef Färber stattete dem Kindergarten „Märchenland“ in Neunhofen einen Besuch ab und machte die 5-Jährigen mit seinem „Ritter Dieter“ bekannt.

Am Sonnabend gingen die Kinder- und Jugendliteraturtage dann auch schon wieder zu Ende. Zum Abschluss hatte das Team der Stadtbibliothek noch einmal zu zwei Veranstaltungen ins eigene Haus eingeladen.

Welchen „Rabatz im langen Lulatsch“ es so zu erleben gibt, erfuhren die großen und kleinen Gäste von Jens Reinländer, der mit seiner lustigen und professionellen Art sowie mit seiner multimedialen Präsentation punktete.

Ein volles Haus gab es dann am Nachmittag zum Puppentheater mit Angela Carl. Alle wollten wissen, „Wie der Kasper seine Wette mit der Gretel gewann“.

Da die Kinder nicht genug bekamen, verwandelte sich Angela Carl anschließend noch in eine Märchenfee und erzählte den gespannten Zuhörern nach einer kurzen Pause das Märchen von Frau Holle.



Ihren fulminanten Abschluss fanden die 3. Kinder- und Jugendliteraturtage dann am Samstagabend mit einem Poetry Slam in der Pößnecker Bilke.

Bei dem standen nicht nur die Profis auf der Bühne, sondern auch der mutige Nachwuchs. Unter anderen vier Schüler der achten Klasse des Orlatal-Gymnasiums stellten mutig eigene Texte vor.

Das Handwerkszeug hatten sie während eines Poetry Slam Workshops mit Friedrich Herrmann gelernt, der am 6. November stattgefunden hatte und ebenfalls vom Friedrich-Bödecker-Kreis gefördert worden war.

Arbeitseinsatz der Bürgerinnen und Bürger von Dreba

Am 9. November fand der jährliche Herbsteinsatz im Ortsteil Dreba statt. Aufgerufen waren alle fleißigen Helfer der Gemeinde, um das Dorf und die Umgebung zu verschönern und lebhafter zu gestalten.

In diesem Jahr wurde vor allem rund um und im Gemeindehaus und der Feuerwehr Hand angelegt.

Das Dach des Gemeindehauses wurde von Moos befreit, Laub entfernt, neue Fenster eingeputzt und noch viele weitere Aufgaben erledigt.

Insgesamt kamen zusammen mit den fleißigen Kindern 27 Helfer.

Der Ortsteilrat hat sich sehr über die geleistete Arbeit gefreut und bedankt sich nicht nur bei den Freiwilligen vom Samstag, sondern auch bei denjenigen, die sich über das gesamte Jahr um Gemeindeflächen kümmern und diese in Ordnung halten.

Tobias Weise

Ortsteilbürgermeister Dreba



Demokratiekonferenz zum Thema 35 Jahre Mauerfall in Neustadt

Am 8. November hat die Partnerschaft für Demokratie gemeinsam mit dem Förderverein für Stadtgeschichte Neustadt an der Orla e.V. und der Stadtverwaltung Neustadt die diesjährige Demokratiekonferenz durchgeführt.



Zum Thema „Der Weg in die Freiheit - 35 Jahre Fall der Berliner Mauer“ kamen über 130 Gäste in den AugustinerSaal und verlebten einen Abend, der reich an persönlichen Geschichten war.

In einer Zeit, in der die Demokratie und der Rechtsstaat in der Bundesrepublik Deutschland Angriffen und Gefährdungen von mehreren Seiten ausgesetzt sind, wurde mit der Veranstaltung argumentativ und emotional vor Augen geführt, welche Anstrengungen und Opfer es in Osteuropa und nicht zuletzt in der DDR bedurfte, um Freiheit zu erlangen und eine demokratische, auf rechtsstaatlichen Grundsätzen beruhende Gesellschaft zu etablieren. Der November 1989 markiert hierfür eine besondere Zäsur.

Mit einem historisch-dokumentarisch-musikalischem „Gesamtpaket“ wurde dies den Älteren in Erinnerung gerufen und den Jüngeren vor Augen geführt.

Im zweiten Teil der Veranstaltung kamen Zeitzeugen aus Sport, Politik, Medien, Wissenschaft, Literatur und Wirtschaft zu Wort, die über ihre Erfahrungen vor und nach der Wende sprachen. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von der Band Stilbruch aus Leipzig. Im Anschluss gab es bei einem kleinen Empfang mit Speisen und Getränken Gelegenheit zum Meinungsaustausch, was gern und rege genutzt wurde.

Das Projekt wurde gefördert im Rahmen der lokalen Partnerschaft für Demokratie aus Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben!“, des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit „Denk Bunt“ - Thüringer Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport.

Robert Weiß

Partnerschaft für Demokratie



Country-Welthits eroberten den AugustinerSaal



Auf den Country-Roads wechselte sich zum Konzert der Mavericks im November im AugustinerSaal ein Superhit mit einem anderen ab. Von Johnny Cash über Dolly Parton bis Willie Nelson reichten die interpretierten Musiker. Musikalisch wurde dabei den über einhundert faszinierten Besuchern die Geschichte der Countrymusik erzählt.

Dabei erklangen Welthits wie Sweet Home Alabama, Ring of fire, Jolene, Bye, bye love, Some broken hearts und natürlich Country Roads. Aber auch Songs mit deutschen Texten wurde musiziert und wechselten textlich fröhlich zum amerikanischen Original wie bei „Wann wird's mal wieder richtig Sommer“ oder „Ein Bett im Kornfeld“. Der Schwung der Rhythmen erfasste die Zuhörer und lud diese zum Mittanzen ein.

Als das Banjo den Track der staubigen Straßen des Wilden Westens imitierte, war es auch um den Letzten nicht ergriffenen Zuhörer geschehen. Es wurde getanzt und sogar eine Abordnung der Neunhofener Line-Dance-Formation eroberte den Saal. Und als eine Perücke aus dem Publikum auf der Bühne landete, wusste die Mavericks-Band um Frontmann Dirk Maverick dies witzig ins Programm einzupassen: Aus dem Schlagzeuger Wolfgang Stölze wurde kurzer Hand die Country-Ikone Dolly Parton.



Wirklich auch jeder Nichtkenner des Musikgenres der Countrymusik musste nach diesem Abend zugeben, jeden Titel gekannt zu haben. Schließlich erreichte der Abend bei Gunter Gabriel, Truck Stop und CCR seinen unvergesslichen Höhepunkt.

Spannend, lustig, gruselig

Bürgermeister und Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung beteiligten sich am Vorlesetag



Am 15. November fand der diesjährige bundesweite Vorlesetag statt.

Neustadts Bürgermeister Ralf Weiße war an diesem Tag ebenfalls unterwegs und besuchte die Kinder der Räuberhöhle in Strößwitz.

Mit dabei hatte er drei großartige Bücher über besondere Freundschaften. Der Zauberhase Artur verzauberte mit „Abrakadabra Zweimal harte Birn“ einen Fuchs, der kleine Junge Mika fand seine neuen besten Freunde in der Zoohandlung und Dr. Brumm hatte kräftig zu tun, sein vom Wind verwehtes Haus wieder aufzubauen.

Alle Zuhörer hatten viel Freude bei den spannenden Geschichten und freuten sich zusätzlich über einen kleinen Überraschungskorb mit weiterem Lesestoff und Naschereien. Auf Initiative der Stadtbibliothek hin fanden sich erfreulicherweise zudem weitere Mitarbeiterinnen aus der Stadtverwaltung, die Lust hatten, in verschiedenen Kindereinrichtungen der Stadt spannende, lustige oder gruselige Geschichten vorzutragen.

Sie besuchten die AWO-Schlossschüler, die Schiller-Grundschüler und die Sprösslinge des DRK-Kindergartens „Gänseblümchen“ und sorgten mit ihren Lesebeiträgen für glückliche Zuhörer. Ein großer Dank dafür!

**Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:
www.neustadtanderorla.de**

Volkstrauertag in Neustadt



Der Volkstrauertag ist ein Tag des stillen Gedenkens an alle Opfer von Krieg und Gewalt und zugleich ein Tag der Besinnung, wie wir heute auf Krieg, Gewalt und Terror blicken und was wir heute für Frieden, Freiheit, Gerechtigkeit und Menschlichkeit bei uns und in der Welt tun können. An vielen Gedenkort in der Stadt und ihren Ortsteilen kamen zum diesjährigen Volkstrauertag Menschen zusammen, um an die Opfer von Gewalt und Krieg, um an Frauen, Männer und Kinder, die ihr Leben verloren haben oder deren Leben der Krieg überschattet hat, zu denken. Zum offiziellen Gedenkakt, den die Stadt traditionell mit dem Reservistenverband des Saale-Orla-Kreises gestaltet, gedachten Bürgermeister Ralf Weiße, Landrat Christian Herrgott und zahlreiche Kameraden und Bürger bei einer Kranzniederlegung nicht nur allgemein an alle Opfer, sondern rückten zwei Ereignisse von vor 80 Jahren stellvertretend in den Fokus - die Landung der Alliierten in der Normandie und der Warschauer Aufstand. „Diese beiden Ereignisse stehen symbolisch für den Mut, den Widerstand und die Entschlossenheit, die in Zeiten der größten Dunkelheit notwendig sind.“



Auch heute noch, 80 Jahre später, sind sie für uns Inspiration und Verpflichtung.“ so Bürgermeister Ralf Weiße in seinen Worten. Dass dabei der D-Day nicht nur für die militärische Überlegenheit der Alliierten steht, sondern auch für den Preis, den jene für unsere Freiheit zahlten, war der Kern der Botschaft. Tausende von Soldaten verloren an diesem Tag ihr Leben und viele weitere sollten in den kommenden Monaten folgen.



Der Warschauer Aufstand stand hingegen stellvertretend für den Akt des verzweifelten Widerstands der polnischen Bevölkerung gegen die deutsche Besatzung.



Die Aufständischen kämpften für ihre Unabhängigkeit und ihre Freiheit. Doch der Aufstand scheiterte. Und so mahnte am Neustädter Gedenkort „Der Bruch“ dieser Blick nach West und Ost im Jahre 1944 diese Beispiele als Aufforderung zu verstehen.

„Frieden und Freiheit sind keine Selbstverständlichkeit, sondern erfordern unseren ständigen Einsatz“, so Bürgermeister Weiße weiter.

Landrat Herrgott erinnerte in seinen Worten an die Verantwortung, für gegenseitigen Respekt, für Frieden und Versöhnung. Und er dankte all jenen, die sich ständig diesem Auftrag aufopfernd widmen - den vielen Bundeswehrangehörigen, den Menschen und Verbänden und der Politik.



Auch in den Ortsteilen nutzen die Orts- teilbürgermeister die Gelegenheit, im Kreis der Ortschaft gemeinsam an all jene zu denken, die aus der Dorfgemeinschaft durch Krieg und Tyrannei gerissen wurden.



Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchspiel Neustadt

Samstag, 30.11.2024

16.00 Uhr Kospoda, vor der Kirche, Baumschmücken mit selbst mitgebrachtem Baumschmuck, Musik: Posaunenchor Neustadt, für das leibliche Wohl sorgt der Feuerwehrverein

Sonntag, 01.12.2024 | 1. Advent

09.00 Uhr Molbitz, Kirche, Gottesdienst
14.00 Uhr Neustadt, Hospitalkirche, Gottesdienst, anschl. Glühwein und Gebäck

Montag, 02.12.2024

19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Gospelchorprobe

Dienstag, 03.12.2024

15.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Christenlehre für die 1.-6. Klasse, Krippenspielprobe

Mittwoch, 04.12.2024

19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe

Donnerstag, 05.12.2024

16.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kinderstunde für die Kindergartenkinder

Freitag, 06.12.2024

16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Jungbläser
17.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Posaunenchorprobe

Samstag, 07.12.2024

16-18 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Offene Kirche zum Adventsmarkt

17.15 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Orgelandacht mit Kantor Ronny Vogel

Sonntag, 08.12.2024 | 2. Advent

14.30 Uhr Dreitzsch, Kirche, Adventliche Musik mit Kantor Ronny Vogel an der Orgel und dem Posaunenchor Neustadt, anschl. Glühwein und Gebäck

Montag, 09.12.2024

19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Gospelchorprobe

Dienstag, 10.12.2024

09.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Gemeindefrühstück
11.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Besuchskreis
15.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Christenlehre für die 1.-6. Klasse, Krippenspielprobe

Mittwoch, 11.12.2024

19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe

Donnerstag, 12.12.2024

16.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Vorkonfirmandenunterricht

Freitag, 13.12.2024

16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Jungbläserprobe
17.00 Uhr Neustadt, vor dem Lutherhaus, Adventsmusik mit dem Posaunenchor Neustadt, anschl. Probe im Gemeindehaus

Sonntag, 15.12.2024 | 3. Advent

10.00 Uhr Neustadt, Hospitalkirche, Gottesdienst
17.00 Uhr Lausnitz, Kirche, Adventliche Orgelmusik mit Kantor Ronny Vogel

Evang.-Luth. Kirchspiel Knau

Sonntag, 01.12.2024 | 1. Advent

14.00 Uhr Kleina, Dorfplatz, Adventsandacht mit Glühwein und Gebäck

Samstag, 07.12.2024

16.00 Uhr Linda, Posaunenchor Konzert in der Kirche

Sonntag, 08.12.2024 | 2. Advent

10.30 Uhr Schöndorf, Kirche
17.00 Uhr Knau, Kirche im Lichtermeer

Mittwoch, 11.12.2024

19.00 Uhr Knau, Gemeindehaus, Die Bibel und ich, Informationsabend mit Diakonin Katja Kühne

Samstag, 14.12.2024

16.30 Uhr Weira, Kirche, Adventskonzert

Mitwochsandacht

17.15 Uhr Moderwitz, Kirche

Kinderkirche in Knau

jeden Mittwoch

13.45 Uhr - Christenlehre im Pfarrhaus
14.45 Uhr (1.- 6. Klasse)
15.00 Uhr - Kinderstunde im Kindergarten
15.30 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Samstag, 30.11.2024

17.00 Uhr Hl. Messe in Triptis

Sonntag, 01.12.2024 | 1. Advent

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt
08.30 Uhr Hl. Messe in Ranis
10.00 Uhr Hl. Messe in Pößneck
10.30 Uhr Gottesdienst in Auma

Montag, 02.12.2024

14.00 Uhr Religionsunterricht der Klasse 1 - 4 in der Grundschule „Am Rosenhügel“ in Pößneck

Freitag, 06.12.2024

07.00 Uhr Roratemessen in Neustadt

Samstag, 07.12.2024

18.00 Uhr Hl. Messe zum Patronatsfest in Neustadt, anschließend Gemeindeabend/Dank im Pfarrhaus Neustadt

Sonntag, 08.12.2024 | 2. Advent

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt
08.30 Uhr Hl. Messe in Ranis
10.00 Uhr Hl. Messe in Pößneck
10.30 Uhr Hl. Messe in Auma

Montag, 09.12.2024

14.00 Uhr Religionsunterricht der Klasse 5 - 8 im Pfarrhaus Neustadt

Freitag, 13.12.2024

07.00 Uhr Roratemessen in Neustadt

Sonntag, 15.12.2024 | 3. Advent

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt
08.30 Uhr Hl. Messe in Ranis
10.00 Uhr Hl. Messe in Pößneck
10.30 Uhr Hl. Messe in Auma

Freitag, 20.12.2024

07.00 Uhr Roratemessen in Neustadt



Kindergärten und Schulen

Zweitklässler besuchen Neustädter Feuerwehr



Foto: Sabrina Müller

Die beiden zweiten Klassen der Friedrich-Schiller-Grundschule besuchten im November die Freiwillige Feuerwehr in Neustadt. Nach der theoretischen Vorbereitung im Unterricht konnten die Grundschulkinder die Feuerwehr an einem Vormittag praxisnah kennenlernen.

Zu Beginn bekamen die Kinder einen Überblick über die Aufgaben der Feuerwehr. Gemeinsam wurde besprochen, wie man einen Notfall korrekt absetzt. Danach durfte sich die Umkleekabine der Feuerwehrmänner angeschaut werden und der Einsatzplan der eigenen Schule. Besonders Spaß hatten alle, als ein Kind in die echte Schutzkleidung schlüpfen durfte. Aber auch das Erkunden und Entdecken der vielen Gerätschaften innerhalb der verschiedenen Einsatzfahrzeuge stand bei den Schülern und Schülerinnen hoch im Kurs.

Den Höhepunkt bildete die Demonstration eines Fettbrandes, der mit Wasser gelöscht wurde. Hier wurde den Kindern sehr eindringlich klar, dass das in der Praxis niemals wiederholt werden darf. Am Ende durften sogar alle Kinder einen Feuerlöscher betätigen. Ein großes Dankeschön geht an die Freiwillige Feuerwehr Neustadt und insbesondere an Kay Patzer, welcher unseren Besuch geplant und durchgeführt hat.

Caroline Paalhorn



Foto: Sabrina Müller

Spannende Lesung von Autor Alexander von Knorre in der AWO Schlossschule „Kissenschlacht im Nachtexpress“



Ein unvergesslicher Tag voller Abenteuer und Kreativität erwartete die Schüler der 2. und 4. Klassen, als der Autor und Illustrator des Kinderbuches „Kissenschlacht im Nachtexpress“ Alexander von Knorre live zu uns in den Klassenraum kam. Diese besondere Lesung, organisiert von unserer engagierten Hortlehrerin Frau Jung, brachte den Kindern die Welt des Buches auf lebendige Weise näher. Bereits zu Beginn zog der Autor die Kinder mit seiner warmen Stimme und seinen spannenden Geschichten in den

Bann. Das Besondere dabei, er illustrierte die Hauptfiguren des Buches direkt auf einer großen Leinwand.

Die Kinder konnten nicht nur den Abenteuern des Nachtexpresses lauschen, sondern auch beobachten, wie die Figuren und Szenen in Bildern zum Leben erwachten. Die Schüler hatten viele Fragen an den Autor, die dieser mit viel Humor und Geduld beantwortete. „Woher nehmen Sie Ihre Inspiration?“, „Was macht Ihnen an der Arbeit als Illustrator am meisten Spaß?“ und „Warum freuen Sie sich so über Ihr eigenes Buch?“ waren nur einige der Fragen, die gestellt wurden. Mit seinen Antworten bot Alexander von Knorre den Kindern Einblicke in seinen kreativen Alltag und erklärte, wie viel Leidenschaft und harte Arbeit in jedem seiner Werke stecken. Natürlich kam der Spaß nicht zu kurz. In einer Bewegungspause konnten sich die Kinder ordentlich austoben, eine willkommene Abwechslung und ideale Vorbereitung für das nächste Kapitel.

Die eineinhalb Stunden vergingen wie im Flug und der tosende Applaus und das herzliche Lachen der Kinder waren die beste Bestätigung dafür, wie sehr sie diese besondere Lesung genossen haben.

Für uns Lehrerinnen Frau Noack, Frau Kirmße und Frau Jung war es das absolute Highlight des Tages, nicht nur wegen der Freude der Kinder, sondern auch wegen der persönlichen Autogramme, die der Autor am Ende für die kleinen Fans bereithielt. Ein Tag voller Begeisterung, der allen in Erinnerung bleiben wird!

Patricia Noack

Till Eulenspiegel - Narr und Schelm seiner und unserer Zeit

Eine Veranstaltung voller Lachen und Musik in der Staatlichen Grundschule Neunhofen



In einem lebendigen und lehrreichen Spektakel erweckte die Gruppe Eulenspiegel aus Neustadt am 8. November die Legende von Till Eulenspiegel zum Leben. Die Veranstaltung, die den Titel "Till Eulenspiegel - Narr und Schelm seiner und unserer Zeit" trug, bot eine eindrucksvolle Mischung aus Musik, Theater und Puppenspiel. Unterstützt wurde das Event vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport im Rahmen des Thüringer Landesprogramms für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit.

Insgesamt fanden sich etwa 194 begeisterte Grundschüler der Klassen 1 bis 4 sowie rund 100 Eltern und Gäste ein, um sich von der mittelalterlichen Atmosphäre verzaubern zu lassen. Die Spielleute präsentierten eine Auswahl traditioneller Musikstücke, darunter Klassiker wie "Thule", "Gavotte" und "Der Kuckuck und der Esel".

Doch nicht nur die Spielleute standen im Mittelpunkt: Auch die Schüler trugen mit einem Stabpuppenspiel, einem Gedichtvortrag und einem Theaterstück zur Aufführung bei und sorgten mit eigenen Liedern für heitere Momente.

Zum krönenden Abschluss bekam jedes Kind eine besondere Leckerei - selbstgebackene Plätzchen in Form von Eulen und Meerkatzen, die von den Schülern der Grundschule Neunhofen liebevoll zubereitet worden waren. Diese Veranstaltung bot den Kindern und Gästen nicht nur Unterhaltung, sondern auch eine spannende Möglichkeit, in die Welt des berühmten Narren Till Eulenspiegel einzutauchen und dabei etwas über Toleranz und Weltoffenheit zu lernen.

*Anna Geheeb
und das Team der GS Neunhofen*

Buntes Treiben an Halloween in der Schlossschule

Am 30. Oktober verwandelte sich die AWO-Grundschule in einen gruseligen Ort voller Vampire, Geister, kleiner Hexen und Monster. Alle kamen verkleidet zur Schule und präsentierten stolz ihre fantasievollen Kostüme. Auch dieses Jahr wurde der Unterricht passend zum Thema Halloween gestaltet.

Am Vormittag tauchten die Kinder in die mystische Welt von Halloween ein, übten mit Kürbissen Mathematik und lösten mit Begeisterung besondere Halloween-Arbeitsblätter. Ein weiteres Highlight des Tages war die Halloween-Party der 1. und 2. Klasse in der Mittagspause, die von allen sehnsüchtig erwartet wurde.

Nach Stop-Tanz und einem kleinen Gruselbuffet erfolgte auch die Wahl für das beste Kostüm. Selbst die Schulküche ließ sich für diesen besonderen Tag etwas einfallen und zauberte ein gruseliges Mittagessen: Zur großen Freude der Kinder gab es Bolognese mit kleinen „Augen“ - natürlich aus essbaren Zutaten! - und wackeligen grünen Wackelpudding, in dem ebenfalls kleine Augen schwammen. Die unheimlichen Speisen sorgten für viele Lacher und schaurige Begeisterung unter den Kindern.

Die Halloween-Feier der Grundschule war ein voller Erfolg und bereitete allen Kindern und auch den Lehrkräften große Freude.

Maria Ebbinghaus



Foto: Maria Ebbinghaus

Vorlesetag - ein Highlight für die Erstklässler



Foto: Maria Ebbinghaus

Am diesjährigen Vorlesetag erlebten die Schüler der ersten Klasse der AWO-Schlossschule eine besondere Überraschung: Alexander Jahn, ein passionierter Vorleser, Buchliebhaber und Papa einer Erstklässlerin, besuchte die Klasse und brachte eine Portion Mut und Abenteuer mit.

Mit dem Buch „Schmitt. Mut tut gut“ von Moderator Steven Gätjen zog Alexander Jahn die Kinder sofort in seinen Bann. Die Geschichte von Schmitt, dem kleinen Chamäleon-Helden, der lernt und anderen zeigt, über sich hinauszuwachsen, begeisterte die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer so sehr, dass sie mehr hören wollten. Ohne zu zögern, griff Herr Jahn zum zweiten Band der Reihe. Zum Abschluss des Vormittags überreichte er jedem Kind ein Lesezeichen, das eine ermutigende Chameleon-Botschaft trug: „Glaub an dich!“. Diese Lesezeichen durften die Kinder im Anschluss selbst gestalten, was nicht nur ihre Kreativität anregte, sondern die Botschaft des Tages noch einmal verstärkte: Mit Mut, Geduld und dem Glauben an die eigenen Fähigkeiten ist alles möglich.

Maria Ebbinghaus

Märchen für kleine Ohren aus etwas größeren Mündern



Foto: Sabine Holz

Lia und Ylvi hätten sich als Fünfjährige wohl nicht vorstellen können, dass sie als Fünftklässler in ihren Kindergarten zurückkommen und Märchen vorlesen werden. Zusammen mit Elenor, Leander und Marlon aus der Klasse 5b des Orlatal-Gymnasiums machten sie sich anlässlich des Bundesweiten Vorlesetages am 15. November mit einem dicken Märchenbuch unter dem Arm auf den Weg in die Kindertagesstätte „Gänseblümchen“. Dort wartete aufgeregt das kleine Publikum in den liebevoll eingerichteten Vorleseräumen. Zwei große Gruppen mit je 20 Kindern lauschten die folgenden 20 Minuten still und aufmerksam Märchengeschich-

ten wie „Rumpelstilzchen“ oder „Froschkönig“. Mit einem kleinen Märchen-Rap, bei dem die jungen Zuhörer nun begeistert mitklatschten, verabschiedeten sich die fünf Schülerinnen und Schüler und freuten sich über die süßen Geschenke. Auf dem Weg zurück in die Schule erzählte Marlon, wie beeindruckt er sei, dass die Kindergartenkinder sich so lange konzentrieren konnten und so leise zugehört hätten.

Wir bedanken uns herzlich für die Einladung und wunderbare Erfahrung und hoffen auf eine Wiederholung dieser schönen Aktion.

Steffi Lucas Lorenzo

Unser Poetry Slam Projekttag

Am Mittwoch, den 6. November, hatten wir, die Klasse 8b, und Frau Rüdiger, sowie Frau Geidel unseren Poetry Slam Projekttag. Früh trafen wir uns und gingen gemeinsam in den AugustinerSaal. Dort lernten wir Friedrich Herrmann, Autor und Poetry Slamer, kennen, der uns durch den Tag begleiten sollte.

Nach einer ersten noch etwas schüchternen Vorstellungsrunde, haben wir gleich erste Tipps bekommen, wie man sich wirkungsvoll und selbstbewusst vorstellen kann, der Trick: nicht ganze Sätze sagen, sondern nur bestimmte Wörter. Danach hatten wir eine kleine Pause, anschließend haben wir jeweils ein „kleines“ (z.B. Gurke) und ein „großes“ Wort (z.B. Hass) bekommen. Daraus sollten wir einen kleinen Text schreiben. Es gab sehr viele verschiedene Themen (z.B.: „Hass ist wie eine Gurke“). Bei der Präsentation unserer Texte waren auf jeden Fall einige lustige und interessante Ergebnisse zu hören.

Danach erhielten wir auch direkt die nächste Aufgabe. Wir sollten einen Text über „Die schönste Sache der Welt“ schreiben. Auch hier gab es einige lustige aber auch emotionale Themen (z.B. Essen, Freunde, Eltern etc.) und es stellte sich heraus, dass es in unserer Klasse einige Schreibtalente gibt, die unbedingt auf die Bühne gehören. Unsere finale Aufgabe war dann, einen Text über ein Thema unserer Wahl zu schreiben, den wir abschließend in einem kleinen Slam präsentiert haben. Dank Friedrich Herrmann durften schließlich fünf Klassenkameraden tatsächlich Bühnenluft schnuppern und zwar beim Poetry Slam am Samstagabend, 09. November, in der Bibliothek in Pößneck, wo neben uns Nachwuchsspieler auch Schüler der 11. Klasse des Pößnecker Gymnasiums und natürlich die Stars der Szene auftraten.

Theresa Thiele (Klasse 8b)



Foto: Sabine Holz

Vereine und Verbände

Herausragender Saisonstart der Knauer Volleyballjugend

Ihren Start in die neue Saison 2024/25 haben mittlerweile auch alle Volleyball-Jugendteams des SV Rot Weiß Knau hingelegt - und das mit größtenteils herausragenden Ergebnissen.

In der Altersklasse U12 (2014 und jünger) absolvierten die Jungs bereits zwei Spieltage (in Erfurt und Gera) und blieben dabei in allen absolvierten Partien bisher ohne einen einzigen Satzverlust. Sie liegen damit ebenso stramm auf Finalkurs zur Thüringer Landesmeisterschaft wie ihre älteren Vereinskollegen im Bereich der U15 (2011 und jünger), die an ihrem ersten Spieltag in Eisfeld mit Platz 3 einen Spitzenrang erschmettern konnten. Die neuformierte Mädchenmannschaft der gleichen Altersklasse konnte zu ihrer Saisonpremiere im Spielbetrieb des Kreisverbandes Ost (Gera/Altenburg) ebenfalls zwei Siege erkämpfen und mit jeweils 3:0 gegen Gastgeber Altenburg und den VSV Kaulsdorf gewinnen. Bei den älteren Jahrgängen im Bereich der Jungen triumphierten die Oberländer am ersten Spieltag der U16 (2010 und jünger) doppelt in Thimmendorf, entführten gegen den Gastgeber und den VC Altenburg alle Punkte und konnten erstmalig die Tabellenspitze übernehmen. Und auch die Jungs im Bereich U18 (2008 und jünger) konnten zum Saisonauftakt - als Heimspiel im Pößnecker Rosental - erste volleyballerische Duftmarken setzen und

am Ende unter acht Teams (mit zwei 2:0-Siegen gegen Heringen und Nordhausen bei zwei umkämpften Niederlagen gegen Jena und Bad Salzungen) einen hervorragenden 4. Platz erspielen.

Die nächsten Spieltage für die Rot Weißen Schmetterlinge stehen bei der U12, U15 und U18 im Dezember an.

Kay Weise



SV Rot Weiß Knau U18 zum Heimspieltag in Pößneck mit Trainer Marco Weise
Foto: Kay Weise

Knauer Volleyballer überwintern auf Bezirksliga-Rang 1

Die Saison ist noch jung und dennoch haben die Volleyballer des SV Rot Weiß Knau in der Bezirksliga Ost bereits deutlich angezeigt, wohin die Reise in dieser Spielzeit gehen kann und soll. Mit vier teils sehr deutlichen Erfolgen zu den Auswärtsspielen in Zeulenroda und Pößneck konnten die Oberländer sowohl gegen die jeweiligen Gastgeber als auch die Teams des VSV Kaulsdorf sowie des FSV Ziegenrück die weiße Weste behalten und thronen derzeit mit zwölf Punkten und 12:0 Sätzen makellos auf dem Platz an der Sonne ihrer Liga.

Allerdings beinhaltet die Liga dieses Jahr noch ein paar besondere Herausforderungen, wurde sie doch aufgrund der hohen Anzahl an gemeldeten Teams in zwei Staffeln geteilt.

Am Ende der Saison im März treffen dann die beiden jeweils Erstplatzierten über Kreuz aufeinander, die beiden Sieger spielen dann den Meistertitel sowie den Aufstiegsplatz untereinander aus.

Und wer die Knauer Volleyballer kennt, der weiß genau, dass die Rot Weißen dabei gerne bis zum Schluss mitmischen wollen. Die nächste Aufgabe am hohen Netz wartet auf die Oberländer allerdings erst im Januar in Kaulsdorf.



Foto: Kay Weise

Kay Weise

Ostthüringer Meisterschaften in Jena

Am 27. Oktober starteten fünf Sportler des TSV „Germania 1887“ e.V. in Jena zu den Ostthüringer Meisterschaften.

Als erster Starter stand Marek Adler in der U9 bis 25kg auf der Matte. Nach kurzen Kämpfen, welche er durch eine Festhalte-technik verlor, schnappte er sich doch noch die Bronzemedaille.

Danach war Emily Hedrich in der U11 bis 30,8kg am Start. Leider wurde sie mit einer Festhalte durch eine Sportlerin aus Harpersdorf im ersten Kampf überrumpelt.

Doch sie kämpfte sich hoch und musste im nächsten Kampf über die gesamte Kampfzeit auf der Matte stehen. Immer wieder versuchte sie ihre Technik gegenüber Mia Langhammer aus Rudolstadt durchzusetzen.

Dies sah der Kampfrichter und entschied am Ende für Emily. Im dritten Kampf war nun die Puste raus gegen die Sportlerin aus Jena. Diesen verlor sie leider durch eine tolle Wurftechnik der Jenaerin. Am Ende durfte sie sich jedoch über eine weitere Bronzemedaille freuen.

Als nächste Kämpferin stand nun Lia Haschek in der U13 plus 57kg im best-of-three gegen Mariia Matiushenko aus Jena auf der Judomatte. Im ersten Kampf war sie noch überrascht, dass sie so schnell am Boden lag. Sie versuchte dies nun im zweiten Kampf besser zu machen.

Jedoch gelang es ihr nicht, ihre Technik zum Erfolg zu bringen und somit gewann ihre Gegnerin auch den zweiten Kampf. Dies war die Entscheidung, dass Lia Haschek die Silbermedaille bekam.

Als letztes standen Ivan Hrushko und Pepe Rühle in der Altersklasse U15 bis 50kg auf der Matte. Somit standen die Trainingspartner sich gleich im ersten Kampf gegenüber. Ivan gewann diesen durch eine tolle Wurftechnik.

Danach versuchten beide ihr Glück gegen einen Orange-Grün Gurt aus Schleiz sowie einen Sportler aus Schmölln. Pepe konnte sich leider gegen keinen der Beiden durchsetzen und musste sich nun mit der „Holzmedaille“ zufriedengeben.

Ivan kämpfte etwas stärker und gewann sogar noch den Kampf gegen Tuan Anh Kieu aus Schmölln und freute sich am Ende über einen stark erkämpften zweiten Platz.

Danke an Andre Zeier und Lea Göldner, welche die Sportler und Sportlerinnen an der Matte unterstützten und mit ihnen ihre Erfolge feierten.

Hast auch du Lust, gemeinsam im Team zu Wettkämpfen zu gehen, komme gerne zu einem Training in der Goethehalle in Neustadt jeden Mittwoch zwischen 17 und 19 Uhr oder Samstag zwischen 9 und 11 Uhr vorbei.

Lea Göldner und Udo Kiuntke
Abteilungsleiter Judo



Foto: Udo Kiuntke

Anette Büchner wird erneut Landesmeisterin im Crosslauf

Läufer des TSV Germania 1887 holen Gold und Silber nach Neustadt



Vincent Wagner

Foto: E. Wachtelborn

Am 9. November wurden bei herbstlichen Bedingungen die Thüringer Landesmeisterschaften im Crosslauf am Rand des Thüringer Waldes in Ohrdruf ausgetragen.

Unter den zahlreichen Teilnehmern gingen auch vier ambitionierte Ausdauersportler der Laufabteilung des TSV Germania 1887 an den Start.

Allen voran Anette Büchner, die über vier Kilometer in der Altersklasse Seniorinnen W60 erneut den Landesmeistertitel holte und sich über die Goldmedaille freuen durfte. Kurt Büchner belegte über fünf Kilometer in der Altersklasse Senioren M80 den zweiten Platz in 59:30 Minuten und sicherte sich damit Silber.

Für Anouk Lehrach und Vincent Wagner war ihr Start bei den Landesmeisterschaften vor allem eine Erfahrung.

Lehrach belegte über zwei Kilometer in der Altersklasse Schülerinnen W15 in 11:07 Minuten einen beachtlichen 5. Platz. Wagner kam über vier Kilometer in der Altersklasse männliche Jugend B nach 24:37 Minuten als fünfzehnter Läufer ins Ziel.

Mit ihrer Teilnahme haben die Neustädter Athleten die Laufsaison 2024 abgerundet und bereiten sich nun auf die neue Wettkampfsaison mit Start beim Silvesterlauf in Tanna vor.

Torsten Burkhardt

Die Wuhli-Weihnachtsbäckerei auf dem Neustädter Adventsmarkt

Auch in diesem Jahr wird unser CCM Bäcker Nolle gemeinsam mit seinen fleißigen Helferlinchen Teil des beliebten Neustädter Adventsmarktes sein. Freut Euch auf unsere warmen und wohlschmeckenden Wuhli-Wuhlis, die für viele Gäste schon fest in eine gelungene Vorweihnachtszeit gehören. Neu in diesem Jahr wird sein, dass mit einem eigens umgetexteten Song am Freitagabend beim Adventssingen Werbung von den Molbitzer Karnevalisten für ihre Wuhli-Wuhlis und Nolles Bäckerei gemacht werden wird. Wir freuen uns auf Euch!

Iris Lukes
Carnevals Club Molbitz e.V.



Neustädter Hochsprungmeisterschaften

Der TSV "Germania 1887" e.V. schreibt die 25. Bezirksoffenen Neustädter Hochsprungmeisterschaften sowie 30. Hallen-Hochsprungmeisterschaft des Saale-Orla-Kreises hiermit aus:

Veranstalter:	TSV „Germania 1887“ e. V.
Durchführung:	Abteilung Leichtathletik
Schirmherr:	Stadtwerke Neustadt (Orla) GmbH
Gesamtleiter:	siehe oben
Hauptkampfrichter:	Herr Erhard Wachtelborn
Wettkampfort:	Sport- und Festhalle Neustadt (Orla), Friedhofstraße 1
Wettkampftermin:	7. Dezember 2024
Wettkampfzeit:	09.00 Uhr - ca. 15.00 Uhr
Wettbewerb:	Hochsprung
Teilnehmer:	AK 7 m/w - Erw. m/w
Organisationsgebühr:	2,00 € Kinder/Jugendliche/Erwachsene
Meldung:	01. Dezember 2024 an Herrn Wachtelborn (Name, Vorname, Jahrgang, Verein/Schule)
Nachmeldung:	1 Stunde vor Wettkampfbeginn
Auszeichnung:	Bezirksoffen 1. Platz: Pokal und Urkunde Kreismeister: Urkunde

Erhard Wachtelborn
TSV "Germania 1887" e.V.